

Rahden
Ausgabe 289
10.12.2011
Seite 13

© 2011 Kreiszeitung Verlagsgesellschaft

Auch wenn's nicht schneit, die Schneebälle rollen

Sie warten in Rahdener Geschäften auf ihre „Paten“ / Viele Preise zu gewinnen

RAHDEN • Die Rahdener Schneebälle legen wieder los: Noch warten sie in den Geschäften auf ihre „Paten“, bevor es am vierten Adventssonntag, 18. Dezember, zum achten Mal auf ein großes Rennen von der Empore der Rahdener Sparkasse geht.

Bis zum vierten Adventssonntag sind die „Schneebälle“ in Form von durchnummerierten Golfbällen

-ANZEIGE-

**Bei uns gibt es schon
ordentliche Autos für z.B.**

5.500,00 €

6.500,00 €

7.500,00 €

8.500,00 €

**...kurzum für jeden
ist etwas dabei!**

Nienburger Str. 174, 27232 Sulingen

**autohaus
sulingen**

in den folgenden Rahdener Geschäften und Gaststätten erhältlich: Schuh & Sport Obermann, Tabakwaren Durnio, Neise GmbH, Blumenhaus Pansing, Die Vielfalt, Creative-Cafe, Foto Pescht, Gardinen Gärtner, Mode Team Lange, Topi Getränkehandel, Stadtsparkasse Rahden, Volksbank Lübbecke Land, Marktschänke Rahden, Altstadt-Stuben und Westfalen-Hof.

Natürlich können die beliebten Kugeln auch bei den Mitgliedern der Rahdener Jugendfeuerwehr erworben werden. Auf die Gewinner des Schneeballrennens warten attraktive Preise: Eintrittskarten für das GOP-Variete in Bad Oeynhausen, ein köstlicher Präsentkorb, ein glanzvolles Portrait-Fotoshooting, ein Gutschein zum Feinschmecker-Lunch, ein Gutschein zum Brunchen, ein Einkaufsgutschein im Wert von 100 Euro zum Einkauf in den Rahdener Geschäften, ein Warengutschein, ein Tag Hüpfburg



Die Schneebälle warten auf ihre „Paten“. Am vierten Adventssonntag zeigt sich, welche Kugel am schnellsten den richtigen Weg vom Sparkassenbalkon findet. • Foto: Bremer

zum Kindergeburtstag, ein Dezembertraum-Geschenk-korb, ein Reisegutschein sowie ein Sparbrief über 200 Euro.

Manche Gewinner steht in jedem Fall schon jetzt fest: Der Erlös des Schneeballrennens sowie auch der weiteren Aktionen des Rah-

dener Weihnachtsmarktes fließt in diesem Jahre den Offenen Ganztagsgrundschulen zu.

Die Organisatoren im Dezembertraum-Team sowie die Jugendfeuerwehr waren sich einig, dass das Geld dort richtig „angelegt“ ist. • bre